

Informationen für Absolventinnen und Absolventen des Marburger Bibelseminars zum Anschluss-Studium an der Evangelischen Hochschule Tabor in Marburg zur Anerkennung als Sozialarbeiter(in)/Sozialpädagog(in)

1. Das Ziel

Man studiert noch zwei Jahre länger in Marburg und bekommt dafür

- a. einen staatlich anerkannten Hochschulabschluss mit dem Titel „B.A. Praktische Theologie und Soziale Arbeit“, mit dem z.B. auch der Zugang zu vielfältigen Masterstudiengängen an anderen deutschen und ausländischen Hochschulen und Universitäten eröffnet wird.
- b. eine offizielle Verleihung der Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Sozialpädagogin / staatlich anerkannter Sozialpädagoge“ bzw. „staatlich anerkannte Sozialarbeiterin / staatlich anerkannter Sozialarbeiter“, die in ganz Deutschland anerkannt ist.

2. Der Einstieg

Im Anschluss an die Ausbildung am MBS studiert man noch zwei Jahre (4 Semester) an der Ev. Hochschule Tabor in Marburg am Ortenberg. Dort werden einem für die MBS-Ausbildung 120 ECTS-Punkte (= vier Hochschul-Semester) angerechnet, so dass man direkt ins 5. Semester des 8-semesterigen Studiengangs „B.A. Praktische Theologie & Soziale Arbeit“ einsteigen kann.

3. Die Voraussetzung

Man muss am MBS das Plus-Programm absolviert haben.

4. Studienverlauf mit Beginn zum Studienjahr 21/22 (Stand 28.09.2020)

Das Studium besteht für MBS-Quereinsteiger/innen aus neun Pflichtmodulen, vier Wahlmodulen sowie ein Praxissemester und eine Bachelorarbeit. Mindestens zwei Wahlmodule müssen theologische Fächer sein.

Es gibt jedoch keine Garantie, dass alle Kombinationen der Wahlmodule mit dem Stundenplan vereinbar sind. Alle Module müssen mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen werden.

Das erste Semester in Tabor

Im **ersten** Tabor-Semester belegt man fünf Module, davon sind drei Pflichtmodule

1225: Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit

2261: Sozialraumorientierte Soziale Arbeit

2256: Klinische Psychologie

Außerdem kann man aus den folgenden Modulen je nach Angebot zwei auswählen

2131: Kirchengeschichte der Neuzeit

2185: Gerechtigkeitsdiskurse

2143: Apologetik

Das zweite Semester in Tabor

Im **zweiten** Tabor-Semester belegt man vier Pflichtmodule

1231: Grundlagen der Beratungspraxis

1151: Grundfragen der Ethik

1251: Flüchtlingshilfe und interkulturelle Soziale Arbeit

2264: Ökonomische, sozialstaatliche und sozialpolitische Grundlagen der Sozialen Arbeit

Außerdem kann man aus den folgenden Wahlmodulen je nach Angebot ein Modul auswählen, z.B.

2161: Interkulturelle Kommunikation

2272: Verkündigungspraxis

2291: Planung, Durchführung und Auswertung empirischer Studien

Das dritte Semester

Im **dritten** Tabor-Semester geht man ins **Praxissemester** (= ein halbes Anerkennungsjahr). Das heißt, man arbeitet 100 Tage (800 Stunden) irgendwo im In- oder Ausland unter fachlicher Anleitung in einem Bereich der Sozialen Arbeit. Dazu gehören drei Reflexions- und Supervisions-Phasen in Tabor.

Das Abschlussemester

Im **vierten** Taborsemester schreibt man seine Bachelorarbeit über ein selbstgewähltes Thema, die einen Umfang von ca. 40 Seiten hat.

Außerdem belegt man ein Pflichtmodul entweder

2267: Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit, Altenhilfe und Behindertenhilfe
oder

2266: Soziale Arbeit für besondere Lebenslagen

sowie je nach Angebot zwei Wahlmodule, z.B.

2164: Einführung in die Religionswissenschaft

2125: Sozialethik

2251: Diversität und Soziale Arbeit

2252: Freiwilligenmanagement

2257: Tiergestützte Pädagogik

5. Die Kosten

Bei Studienbeginn in Tabor im September 2021 betragen die Studiengebühren 2160,- Euro pro Semester (= 360,- €/ Monat), jeweils für alle vier Semester.

6. Nähere Infos

Informationen zum Studiengang selbst und zum Bewerbungsverfahren findet man unter <https://www.eh-tabor.de/de/studieren/ba-praktische-theologie-soziale-arbeit>

Bei einer Bewerbung muss das MBS-Abschlusszeugnis mit eingereicht werden, dafür muss man aber keine externen Referenzen organisieren.

Nach der schriftlichen Bewerbung wird man zu einem Kennenlern-Gespräch nach Tabor eingeladen. Außerdem besteht jederzeit die Möglichkeit, den Studienalltag in Tabor durch einen persönlichen Schnuppertag kennenzulernen.

7. Kontakt

Bei Interesse oder Fragen kann man sich an die Studienberatung wenden:

Maria Shearn, maria.shearn@eh-tabor.de, 06421-967-437

Ev. Hochschule Tabor, Dürerstr. 43, 35039 Marburg